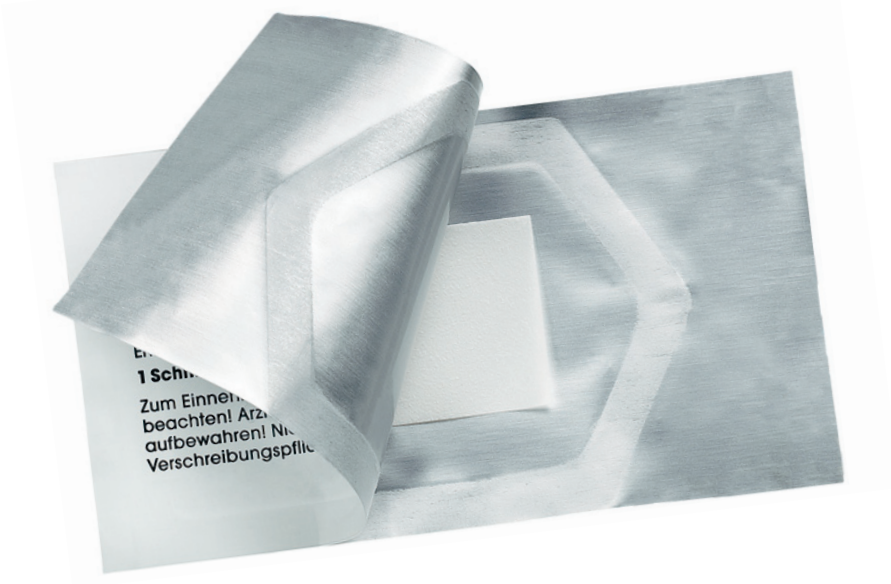
Die Arznei ist klein wie eine Briefmarke, zergeht sofort auf der Zunge und kann ohne Wasser eingenommen werden: Möglich macht dies der Solufilm®, eine von Sandoz entwickelte neue Darreichungsform. Für eine einfache Einnahme in allen Lebenslagen.

Sandoz Solufilm®

Das Medikament, das auf der Zunge zergeht



In der über 125-jährigen Geschichte von Sandoz hat die Entwicklung von neuen Medikamenten und Darreichungsformen Tradition. Dank grossem Know-how ist es dem Schweizer Pharma-Unternehmen gelungen, eine bei Medikamentenpflastern bewährte Technologie weiterzuentwickeln und eine neue pharmazeutische Darreichungsform zu schaffen: den Solufilm®. Das ist ein kleiner Filmstreifen, der auf die Zunge gelegt wird. Diese innovative Galenik stellt einen weiteren Höhepunkt von Sandoz in der Entwicklung von Arzneimittelformen dar.

Eine Arzneiform, so klein wie eine Briefmarke

Nur so dünn und so klein wie eine Briefmarke (2 bis 8 cm^2) sind die wirkstoffhaltigen Arzneimittelträger oder «Plättchen». Auf die Zunge gelegt, beginnt der Solufilm® sich aufzulösen, sobald er mit dem Speichel in Kontakt kommt. In der Regel hat sich der Schmelzfilm (s. Abbildung) innerhalb einer Minute vollständig aufgelöst.

Kein Tablettenschlucken nötig

Da ein Solufilm® nur auf (oder unter) die Zunge gelegt wird, entfällt das Schlucken einer Tablette oder Kapsel. Dies erweist sich für verschiedene Patientengruppen als vorteilhaft. Zum einen haben Kinder oft Angst vor dem Schlucken von Tabletten oder Kapseln. Zum anderen vermögen ältere Menschen grössere Arzneiformen oft nur mit Mühe zu schlucken und können aus diesem Grund die Einnahme von Medikamenten verweigern. Auch Menschen mit Schluckbeschwerden – sie treten häufig auch bei Patienten mit chronischen Erkrankungen auf – nehmen nicht gerne feste Arzneiformen ein.
Wem Schlucken von Tabletten unangenehm ist, «vergisst» gerne, sie einzunehmen; dies wirkt sich auf den Behandlungserfolg in aller Regel nachteilig aus. Da dank dem Solufilm® Medikamente auch von Patienten mit Schluckbeschwerden eingenommen werden können, verbessert dies die Compliance. Das heisst: Die vom Arzt/von der Ärztin angeordnete Einnahme des Medikaments wird konsequenter befolgt. Durch die verbesserte Compliance wird der Behandlungserfolg unterstützt.

Einnahme ohne Wasser

Ein weiterer Vorteil der neuen Arzneiform: Sie kann ohne Wasser eingenommen werden. Dank Solufilm® kann ein Medikament auch unterwegs unkompliziert eingenommen werden. Da der Solufilm® an der Zunge haften bleibt, kann er nicht ohne weiteres ausgespuckt werden. Dies erleichtert das Verabreichen von verordneten Medikamenten an Kinder oder ältere Patienten auch in Altersheimen und Spitälern.

Handlich und diskret

Die Schmelzfilme sind einzeln verpackt in einem schützenden Sachet – platzsparend und diskret. Dem Solufilm® selbst sieht man nicht an, dass es sich um ein Medikament handelt. Denn im Handel sind ähnlich aussehende Pro-

Vergleich von Medikamentenformen				
	Solufilm	Tablette	Lösung	Schmelztablette
Einnahme ohne Wasser	+	–	+	+
Präzise Dosierung	+	+	–	+
Diskrete Einnahme	+	–	–	–
Geeignet für Personen mit Schluckbeschwerden	+	–	+	+
Immer Laktosefrei	+	–	+	–

dukte erhältlich, die keine Arzneien sind: beispielsweise «Plättchen» zur Erfrischung des Atems.
Patienten, die regelmässig Medikamente einnehmen müssen, können dies dank der unauffälligen Form des Solufilms® diskret tun. Sie müssen nicht mehr befürchten, aufgrund des häufigen Griffs nach ihrem Medikament von anderen ausgegrenzt zu werden (Stigmatisierung). Mit dem Wegfall dieser Angst entfällt ein wichtiger Grund, ein Medikament nicht regelmässig einzunehmen; dies erhöht wiederum die Compliance und verbessert den Therapieerfolg.

Kontrollierte Wirkstoffabgabe

Je nach Grösse können die Schmelzfilme 15 bis 75 mg Wirkstoff enthalten. Die Wirkstoffmoleküle sind im Film gleichmässig verteilt, deren Freisetzung erfolgt kontrolliert und dosierungsgetreu. Da der Wirkstoff schnell und teilweise schon über die Mundschleimhaut aufgenommen wird, eignet sich der Solufilm® ideal auch für Wirkstoffe, die nach dem Schlucken in den Magen gelangen und Übelkeit und Erbrechen hervorrufen können.
Das Solufilm-Herstellungsverfahren konnte so optimiert werden, dass die Konsumentenpreise der Medikamente in der neuen galenischen Form günstiger sind als die der Originalmedikamente.

Ausblick

Mit der neuen Arzneiform des Solufilms® erreicht Sandoz einen weiteren Höhepunkt der Darreichungsentwicklung von Medikamenten und lässt damit Innovation buchstäblich auf der Zunge zergehen – schweizweit erstmalig und einzigartig mit Sandoz Solufilm®.

Jede Entwicklung hat ihren Höhepunkt.

Ein Höhepunkt der galenischen Entwicklung – Sandoz Solufilm